

Q 32 / 30 a

280

9. September 1936

Herren G. & L. Bollag

Freiestrasse 89, Z ü r i c h 7

Sehr geehrte Herren,

Gestern hat sich eine Frau Dr. Kuske aus Winterthur bei uns nach den Preisen der beiden Bilder von Agasse "Schwarzes Pferd" und "Lord Heathfield and groom", erkundigt und erklärt, die ihr von uns nach Ihren Angaben genannten Beträge erschienen ihr einstweilen noch etwas zu hoch, ob sie nicht mit dem Eigentümer direkt verhandeln könnte. Wir haben ihr dies freigestellt und bitten Sie, uns über das Ergebnis allfälliger direkter Verhandlungen zu unterrichten und dem Kunsthaus, wenn ein Abschluss zu Stande kommt, die übliche Vermittlungsgebühr von 10% zu überweisen.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

0

entweder durch ...
... nach der Beschaffenheit ...
Herrn Oskar Früh, Eisenwerkstrasse 29.
Zürich Männeln und ... Frauenfeld

Sehr geehrter Herr,
Ihre Anfrage vom 19. August können wir erst heute beantworten, da bisher noch einige Punkte unseres Ausstellungsprogrammes unentschieden waren. Auf die gegenwärtige Ausstellung "Schweizer Maler im Zeitalter des Klassizismus und der Romantik", die am 19. September schliesst, folgen vom 24. Sept. bis 29. Oktober drei Kollektionen von Künstlern, die 60 Jahre alt werden oder soeben geworden sind: Fritz Boscovits, F. Chiesa, Alfred Marxer. Vom 25. Oktober bis 19. November stellen die Künstlervereinigung Zürich und die Vereinigung Schweiz. Graphiker, "das Graphische Kabinett" aus. Vom 26. November bis 3. Januar zeigt der aus Solothurn gebürtige in Genf ansässige Maler Hans Berger einen Ueberblick über sein bisheriges Schaffen.

Zürich,
10. Sept. 1936

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor